

Kapitel 1 – Das Laminieren

Inhalt

- 1 Laminieren – Was ist das?
- 2 Laminierungsarten
- 3 Anwendungsgebiete
- 4 Vorteile und Nachteile der Laminierungsarten

Laminieren – Was ist das?

Unter dem Begriff **LAMINIEREN** versteht man das Verbinden von einer dünnen Folie mit einem Trägermaterial (z. B.: Papier oder Stoff).

Es wird, aber auch Entsiegeln oder Einschweißen genannt.



Laminierungsarten

→ Heißlaminieren:

Die Laminierfolie wird, bevor sie durch die Rollen gezogen wird, erhitzt (bis 105 °C bei unseren Laminiergerät).

Es entsteht dadurch eine feste Verbindung zwischen Folie und Trägermaterial.

Durch das Heißlaminieren erhalten die laminierten Dinge einen dauerhaften Rundumschutz vor Feuchtigkeit und Schmutz.

● Anwendungsbeispiele für das Heißlaminieren:

- Dokumente, wie
 - Kataloge
 - Werbeflyer
 - Zertifikate
 -

Laminierungsarten

→ Kaltlaminieren:

Hierbei wird mit der Hilfe von einer Druckeinwirkung die zu laminierende Sache mit der selbstklebenden Folie verbunden (bis 25 °C bei unseren Laminiergerät).

Es entsteht dadurch eine wesentlich von der Festigkeit geringere Verbindung der Materialien und der Folie.

- Anwendungsbeispiele für das Kaltlaminieren:
 - Hitzeempfindliche Materialien

Anwendungsgebiete von Laminierungen

- **Identifikations – Dokumente** (Bsp.: alter Personalausweis)
 - Steigerung der Fälschungssicherheit
- **Karten mit integrierten Chip** (Bsp: Betriebsausweise oder Bezahlkarten)
- **Fotos**
 - Schutz vor Schmutz und Abrieb
- **Häufig benutzte Unterlagen** (Bsp.: Speisekarte)
- **Dokumente, die wasserabweisend sein müssen** (Bsp.: Landkarten oder Aushänge)
- **Wiederverwendbare Dokumente** (Bsp.: Schulunterlagen, die mit Stift gekennzeichnet werden müssen)

Vorteile und Nachteile der Laminierungsarten

Heißlaminieren

- bei einem Folienrand von mindestens 4 Millimeter wasserdicht und sauerstoffgeschützt
 - hohe Festigkeit (je nach Laminatdicke)
 - Abwaschbar
 - geeignet für fälschungssichere Dokumente
 - Thermische Prozess tötet Keime ab
-
- Dokument muss zwingend hitzeunempfindlich sein
 - Seltene Verfärbungen durch thermische Einflüsse

Kaltlaminieren

- nicht zwingend ein Laminiergerät benötigt
 - einseitige Laminierung möglich
 - für hitzeempfindliche Dokumente
-
- nicht so feste Verbindungen
 - kein garantierter Abschluss vor Wasser und Sauerstoff
 - der Feuchtigkeitsgrad des Flüssigklebers kann u.U. das Dokument angreifen